



EUROPÄISCHER
KULTURPREIS

#wirlebenkultur



Gala zum Europäischen Kulturpreis: Die Tote Hosen kommen im Rahmen der Preisverleihung nach Zürich

Presseinformation vom 13. September 2022

Am 24. September werden in der Tonhalle Zürich die Europäischen Kulturpreise verliehen, darunter auch an die Die Toten Hosen. Die weltberühmte Rockband mit ihrem Leadsänger Campino stellt zu ihrem 40-jährigen Bühnenjubiläum eine brandneue Orchesterfassung ihres Hits „Alles aus Liebe“ aus ihrem aktuellen Doppelalbum vor. „Wir freuen uns sehr über die Ehrung mit dem Kulturpreis. Zu diesem Anlass haben wir uns für ‚Alles aus Liebe‘ als kleine musikalische Einlage entschieden, weil dies eines der Stücke ist, die unser Fundament bilden. Wir sind gespannt auf die Zusammenarbeit mit dem Tonhallen-Orchester Zürich, um gemeinsam neue Farben in diesem Song zu entdecken und ihn in anderen Facetten schillern zu lassen.“

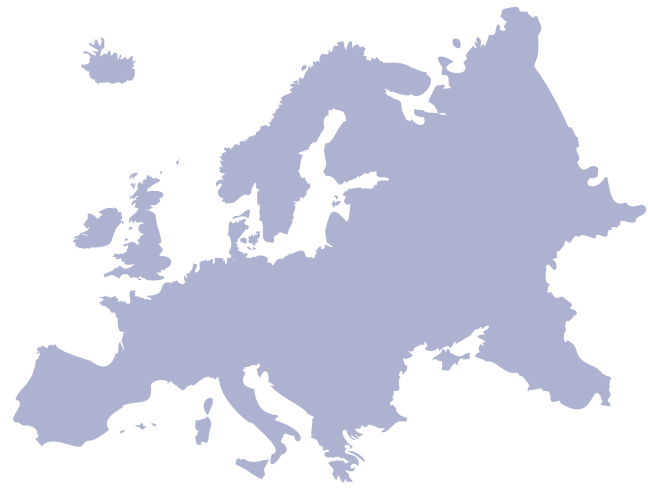
Die Musiker erhalten die Ehrung neben ihrer einzigartigen Musikerkarriere auch für ihr gesellschaftliches Engagement. In der Gesellschaft bekennen sie Farbe und verschaffen sich Gehör und beziehen klar Stellung gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Rechtsextremismus und Antisemitismus. Die Jury des Europäischen Kulturpreises würdigt mit dieser Auszeichnung das jahrzehntelange und vielfältige Engagement für mehr Mitgefühl, gesellschaftliches Miteinander und gegen Ausgrenzung, Intoleranz und Populismus.

Weiterhin werden an diesem Abend die Schauspiellegenden Claudia Cardinale und Mario Adorf, die Sopranistin Camilla Nylund, Bassbariton Sir Bryn Terfel, Violinist Nigel Kennedy, das Schweizer Pop-Duo Yello, das Tonhalle-Orchester Zürich mit Music Direktor Paaov Järvi sowie der Umweltaktivist Hannes Jaenicke geehrt.



EUROPÄISCHER KULTURPREIS

#wirlebenkultur



Auch die Riege der Laudatoren ist in diesem Jahr prominent besetzt: Zugesagt haben die Schauspielerinnen Iris Berben und Maria Furtwängler, Moderator Max Moor, Bestsellerautor Jan Weiler, die SFR-Direktorin Nathalie Wappler, Fair-Fashion-Botschafterin Barbara Meier, der Intendant der Staatsoper Berlin Matthias Schulz und der Intendant des Züricher Opernhauses, Andreas Homoki.

Große europäische Tradition

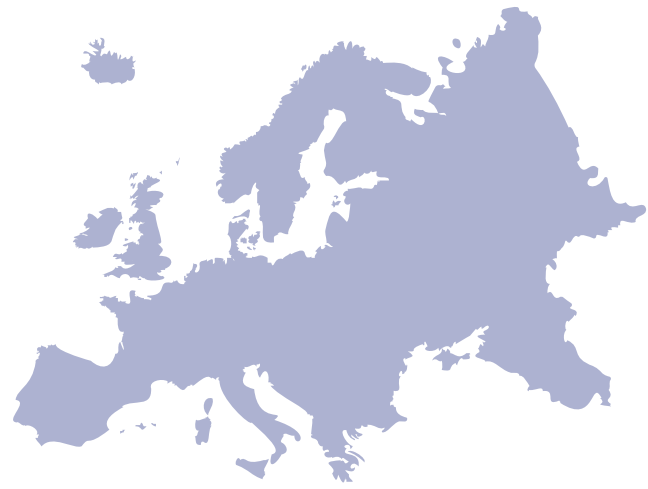
Die Verleihung der Europäischen Kulturpreise gilt seit vielen Jahren als kulturelles Highlight in den Veranstaltungskalendern der jeweiligen Austragungsorte und stellt eine wichtige Begegnungsplattform für Kunst, Wirtschaft und Politik dar. In der Schweiz wird er zum ersten Mal verliehen. „Damit setzt das Europäische Kulturforum ein Jahr nach der intensiven vierjährigen Renovierung der Tonhalle einen besonderen Akzent in der Alpenrepublik“, so Vorstandsvorsitzender Bernhard Reeder. „Die Tonhalle prägt das Musikleben der Stadt und des Landes mit, ist aber auch für ihren hohen künstlerischen und klanglichen Anspruch bekannt. Beidem wollen wir Rechnung tragen und den musikalischen Geist der Stadt in die Welt tragen.“ Die Schirmherrschaft für das diesjährige Kulturevent hat die Stadtpräsidentin von Zürich, Corine Mauch, übernommen.

Mit diesem Award werden Persönlichkeiten, Initiativen, Künstler, Politiker sowie Institutionen für ihre herausragenden Verdienste und Leistungen um und für Europa und die Menschen Europas geehrt. In den letzten Jahren waren das unter anderem die Maler Gerhard Richter und Neo Rauch, Fürst Albert II. von Monaco, die Schauspieler Sophia Loren, Daniel Brühl und Tobias Moretti, Sänger Peter Maffay und Kati Melua, das Jugendorchester der Europäischen Union, Startrompeter Till Brönner, die Wiener Staatsoper mit ihrem Direktor Dominique Meyer und dem Bühnenorchester der Wiener Staatsoper, Mäzen Gordon Getty, Umweltaktivist Arnold Schwarzenegger, Designerin Vivienne Westwood, Tenor Piotr Beczala, Bass René Pape, Bariton Thomas Hampson, Künstler Gottfried Helnwein, die Scorpions sowie Nachwuchskünstlerin Alma Deutscher.



EUROPÄISCHER
KULTURPREIS

#wirlebenkultur



Informationen

Alle Infos finden Sie auch im Internet unter www.europaeischer-kulturpreis.de.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Caroline Staude,
Agentur Sender und Empfänger, Tel +49 170 2288634 oder per Mail unter
presse@europaischer-kulturpreis.de.

Kartenverkauf

Karten gibt es im Webshop (zurichticket.ch) der Tonhalle, auch erreichbar hier:
www.webshop.zurichticket.ch.

Wir danken unserem Hauptpartner und Präsentator HALLMANN Holding für die
Unterstützung des kulturellen Dialogs in Europa.



HALLMANN HOLDING

INTERNATIONAL INVESTMENT



Europäisches Kulturforum, Kugelgenstraße 1, 01326 Dresden, Tel. +49351 33 22 37 34, Fax+49 351 31 41 746

Mail: info@europaeischer-kulturpreis.de web: www.europaeischer-kulturpreis.de

Vorstand: Andrew Seidl, Sigrid Kühnemann, Karsten Kretzschmar, Bernhard Reeder, Sven Schubert

Kuratorium: Viola Klein, Klemens Hallmann, Dominique Meyer, Daniel Hope, Carsten Dietmann, Hermann Winkler, MdEP

Bankverbindung: Hypovereinsbank IBAN: DE 92 8502 0086 0018 422700 BIC: HYVEDEMM496

Sitz der Gesellschaft: Dresden VR 5499, Steuer-Nr.: 201/140/21149